



Service - Information

BMW Automobile



Service - Information

BMW Automobile



Service - Information

BMW Automobile

Service-Information



| | | |
|---|----------------------------------|-------------------------------------|
| Baugruppe: 72 Automatik-Sicherheitsgurte | 72 02 78 (462)* Seite 1 von 6 | München, Nov. 1978 VS-2012 ax/hi |
|---|----------------------------------|-------------------------------------|

In- und Ausland

Betr.: Automatik-Sicherheitsgurte



Sehr geehrte Damen und Herren,

zum besseren Verständnis möchten wir nochmals auf die Zusammenhänge beim Automatik-Sicherheitsgurt eingehen.

Der Automatik-Sicherheitsgurt darf nur einmal energieabsorbierend beaufschlagt werden. Nach einem Frontal-, Heck-, Seiten- oder Schrägaufprall, der einen Parkschaden übersteigt, d.h. wenn an der Vorderwand für die Kühlerbefestigung Deformierungen zu erkennen sind, bzw. die hinteren Seitenteile wellig sind, muß der Automatik-Sicherheitsgurt mit dem Untergurt erneuert werden.

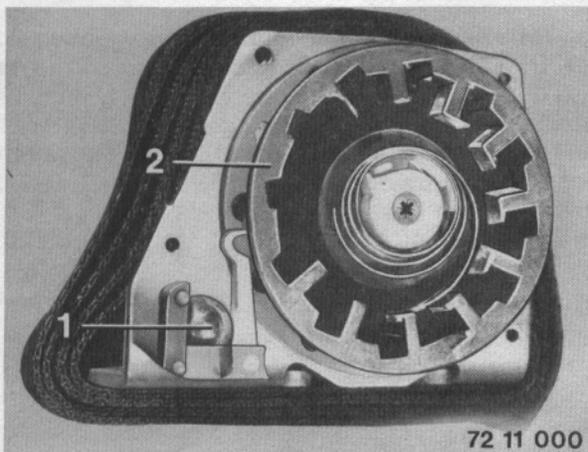
Der unbrauchbar gewordene oder einmal entsprechend beaufschlagte Sicherheitsgurt ist sofort nach dem Ausbau zu vernichten, damit eine nochmalige Verwendung unmöglich gemacht wird. Der Aufrollautomat ist völlig wartungsfrei und darf nicht geöffnet werden.

Der Aufrollautomat

Der Aufrollautomat hat zwei voneinander unabhängige Auslösesysteme, die auf ein Sperrsystem wirken.

Das erste Auslösesystem muß bei enger und schneller Kurvenfahrt, starker Neigung (Überschlag), scharfem Bremsvorgang oder Aufprall die Rolle blockieren. Diese Steuerung erfolgt durch eine Kugel (1). Zur Überprüfung muß die Sitzlehne senkrecht gestellt und beide Hände in Lenkradnähe in Abstützstellung gehalten werden. Danach ist eine Vollbremsung auf trockener Fahrbahn aus doppelter Schrittgeschwindigkeit durchzuführen. Dabei muß der Sicherheitsgurt blockiert werden.

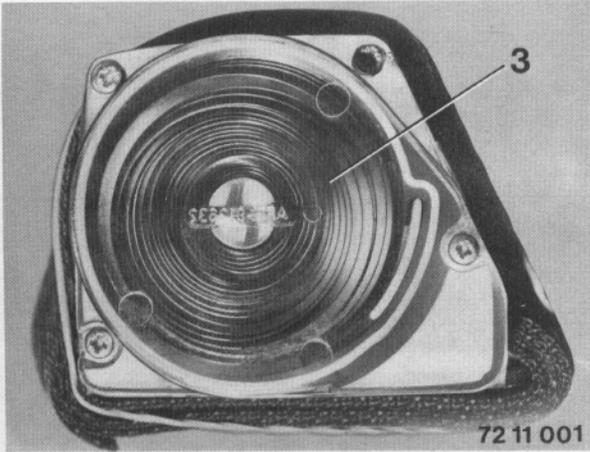
Das zweite Auslösesystem dient als Zusatzsicherung und wird von der Trägheitsmasse (2) gesteuert. Wird durch ruckartiges Ausziehen des Gurtbandes die Rolle blockiert, ist auch dieses System in Ordnung.



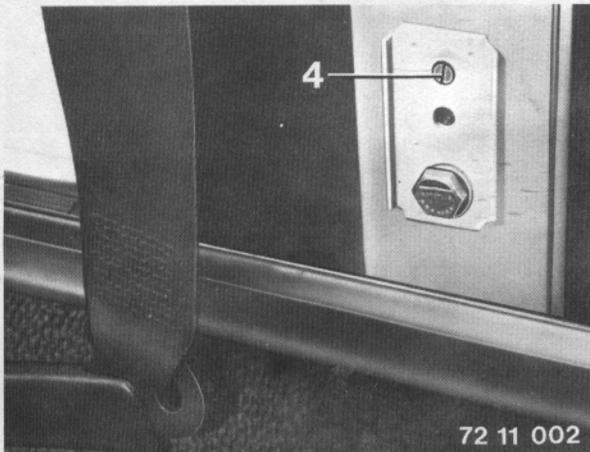
72 11 000

- 2 -

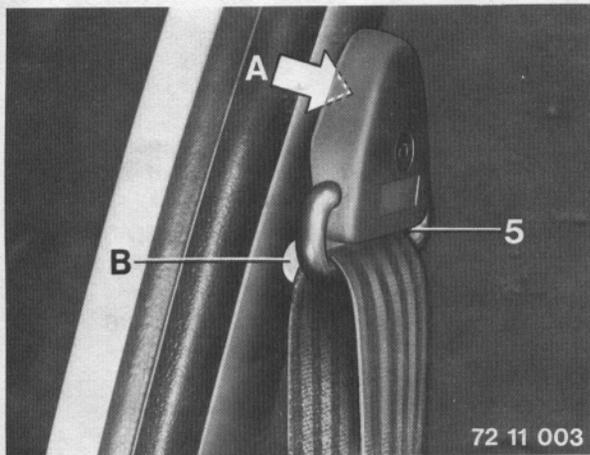
| | | | | | |
|--|--|--|--|---|--|
| Kenntnis genommen - Pris connaissance - Noted - Tomado nota - Preso conoscenza | | | | | |
| Betriebsleitung Direction Management Dirección Direzione | Werkstatt Atelier Workshop Taller Officina | Gewährl.-Sachb. Inspecteur garantie Warranty inspector Inspector garantia Ispettore garanzia | KD-Annahme Réception clientèle Cust. reception Recepción clientela Recezione clienti | Teiledienst Service pièces détachées Spare parts service Servicio de recambios Servizio ricambi | |



Das Gurtband soll sich beim Ablegen in Parkstellung weitestgehend selbsttätig aufrollen. Durch das Herabsetzen des Gurtauflagedruckes auf ein Minimum kann es vorkommen, daß das letzte Stück des Gurtbandes zum Türholm nachgeführt werden muß. Wird dabei das letzte Stück nicht aufgerollt, kann die Rückholfeder (3) ermüdet, gebrochen oder die Reibung in den Bandführungen zu hoch sein. Evtl. hörbare Roll-, Quietsch- oder Rattergeräusche beim An- und Ablegen der Sicherheitsgurte haben keinen Einfluß auf die Sperrfunktion der Automatikrolle.

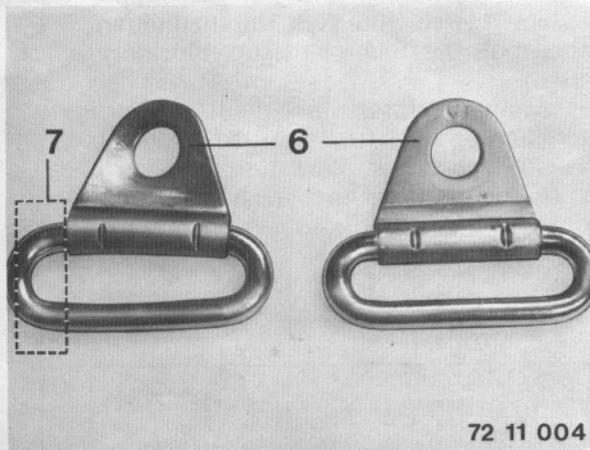


Der Automat wird mit dem Justierstift (4) in der dafür vorgesehenen Bohrung in der Karosserie so ausgerichtet, daß ein einwandfreies Funktionieren gewährleistet ist. Schräggestellte oder lockere Automaten verändern das Verhalten der Aufroll- und Sperrmechanik. Das kann im Extremfall zu einer Dauersperrung führen.

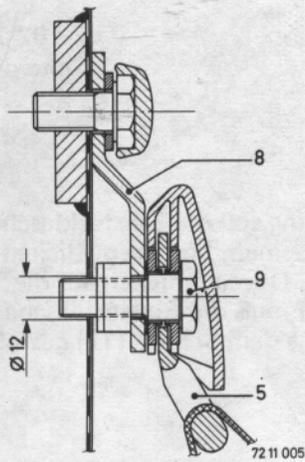


Der Umlenkbügel

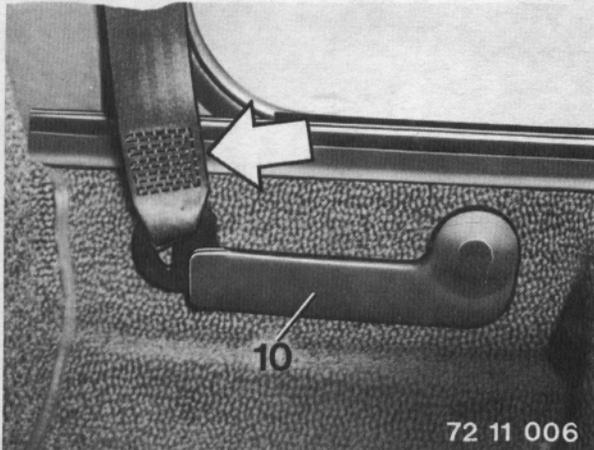
Zur Befestigung des Umlenkbügels (5) befinden sich zwei Einbaugewinde (A,B) in der Türsäule. Ab Werk wird der Umlenkbügel am oberen Einbaugewinde (A) befestigt. Die richtige Höhe ist, wenn das Gurtband etwa mittig zwischen Hals und Schulterkugel verläuft. Im befestigten Zustand muß der Umlenkbügel (5) schwenkbar sein.



Der Automatik-Sicherheitsgurt muß erneuert werden, wenn die Befestigungslasche (6) verbogen oder der Umlenkbügel im Bereich (7) verformt ist.

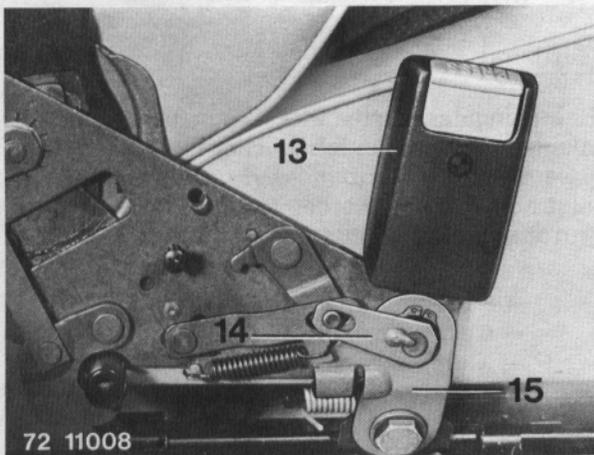


Für kleine Insassen kann durch Einbau des Ergänzungsbeschlages (8) Teile-Nr. 72 11 1 840 157 der Umlenkbügel (5) noch tiefer gelegt werden. Wichtig ist, daß die Befestigungsschraube (9) für den Umlenkbügel (5) als Verdrehsicherung in die Türsäule hineinragt.



Der Schwenkbeschlag

Ein verbogener Schwenkbeschlag (10) läßt den Rückschluß zu, daß das Gurtsystem beaufschlagt wurde. Schwenkbeschlag (10) nicht richten, sondern Sicherheitsgurt erneuern. Die Naht am Gurtbandende darf nicht beschädigt sein.



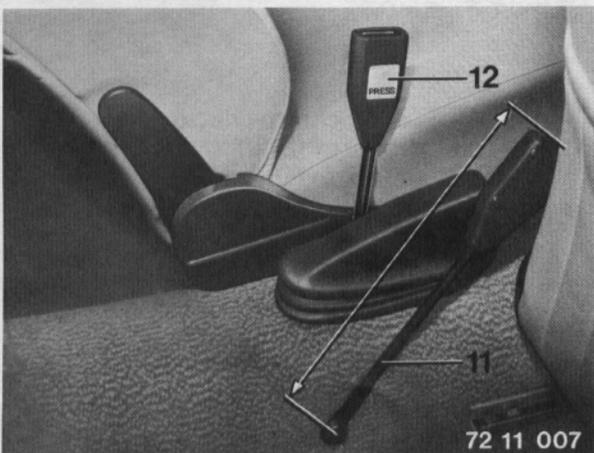
Der Untergurt

Bei einem Gurtwechsel muß der Untergurt (11) mit erneuert werden.

Beim Schiebetastenschloß zeigt die Beschriftung "PRESS" (12) nach vorn/oben und beim Drucktastenschloß zum Nachbarsitz.

Geknickte Untergurte sind zu erneuern. Für besonders große Insassen kann ein kurzer Untergurt eingebaut werden.

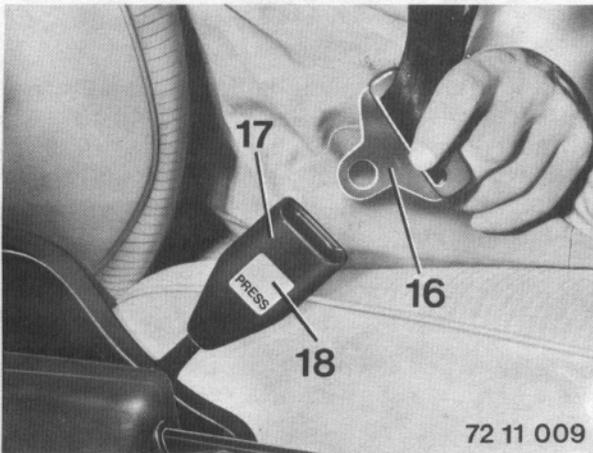
| | | |
|--------------------|--------|-------------|
| Gurtlänge — bisher | 315 mm | 3er Modelle |
| — neu | 250 mm | bis 8.76 |
| — bisher | 420 mm | 5er Modelle |
| — neu | 315 mm | bis 1.76 |



Beim sitzintegrierten Sicherheitsgurt kann nach einem Aufprall der Anschlag des Untergurtes an der Grundplatte des Liegesitzbeschlages und die Sitzschiene deformiert sein.

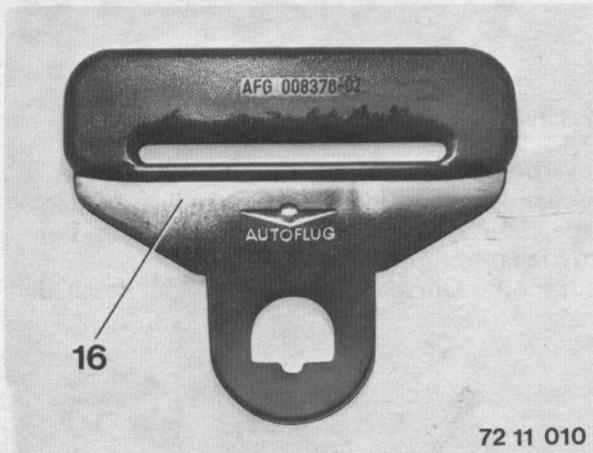
Zum Erneuern des Untergurtes (13) muß die Abdeckung entfernt, Übertragungshebel (14) sowie der Seegerring ausgehoben und das Halteblech (15) abgebaut werden.

Richtversuche am Sitz, der Sitzschiene und allen Teilen des Liegesitzbeschlages sind nicht zulässig.

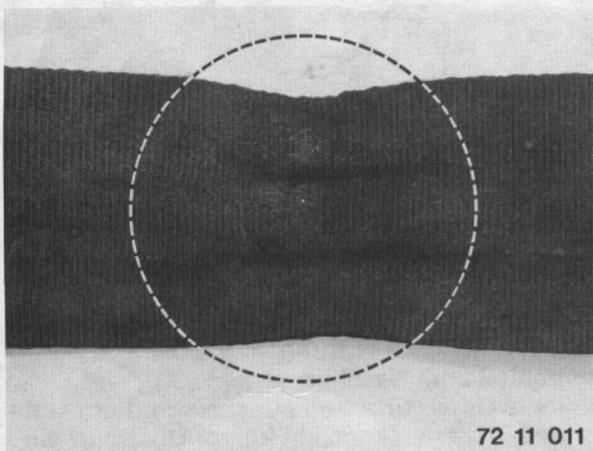


Das Schloß

Zur Verriegelung soll die Einstecklasche (16) leicht und mit einem hörbaren Klicken im Schloß (17) einrasten. Durch Drücken auf die Taste "PRESS" (18) muß die Einstecklasche (16) mit Federdruck aus dem Schloß (17) gestoßen werden.



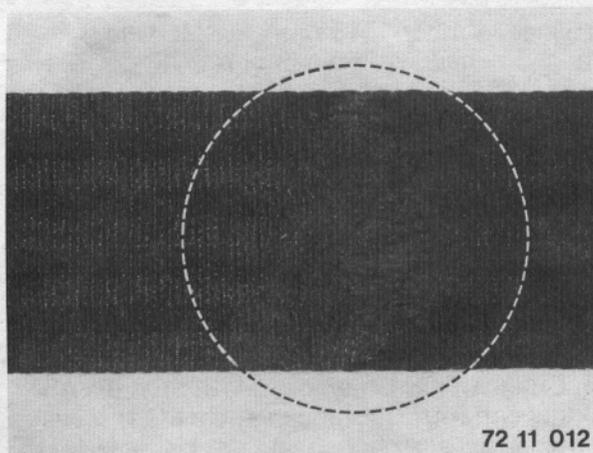
Sind in der Kunststoffummantelung des Gurtdurchlasses über der Einstecklasche (16) Abriebspuren zu erkennen, muß der Sicherheitsgurt erneuert werden.



Das Gurtband

Zur Reinigung des Gurtbandes ist eine lauwarmer Seifenlauge oder ein handelsübliches Feinwaschmittel zu verwenden. Das Gurtband darf weder chemisch gereinigt noch gefärbt werden. Der Automatik-Sicherheitsgurt muß erneuert werden bei

- Faltenbildung (Bild)
- Ausfaserungen
- Klemmschäden



- Anriß- und Schnittverletzungen
- Schmelzspuren (Bild)
- Naht am Gurtbandende im Bereich Halte- bzw. Schwenkbeschlag beschädigt.

7211.. Prüfliste für Automatik-Sicherheitsgurte

Der Automatik-Sicherheitsgurt wurde mit Untergurt nach einem Frontal- oder Schrägaufprall, der einen Parkschaden überschritten hatte, erneuert

nein

ja

Automatik-Sicherheitsgurt erneuern

Der Sicherheitsgurt blockiert bei ruckartigem Auszug

nein

ja

Das Gurtband läßt sich ohne zu haken ausziehen.

nein

Aufroller locker
Rückholfeder gebrochen

ja

Rollt sich das Gurtband selbsttätig auf, wobei das letzte Stück evtl. nachgeführt werden muß.

nein

ja

Einbaulage des Umlenkbügels prüfen, zu hohe Reibung in den Bandführungen, Aufroller locker, Rückholfeder gebrochen

Die Automatikrolle macht beim An- bzw. Ablegen keine Roll- und Quietschgeräusche

nein

ja

Roll- und Quietschgeräusche haben keinen Einfluß auf die Sperrfunktion der Automatikrolle

Hat die Kunststoffummantelung an der Einstecklasche im Bereich des Gurtbanddurchlasses keine Schleifspuren

nein

ja

Ist der Umlenkbügel frei von Abriebsspuren

nein

ja

Der Umlenkbügel ist verformungsfrei

nein

Automatik-Sicherheitsgurt komplett erneuern

ja

Die Befestigungslasche am Umlenkbügel ist nicht verbogen

nein

ja

Das voll ausgezogene Gurtband ist frei von Klemmschäden, Brandspuren, Schnittverletzungen und Ausfaserungen

nein

ja

Ist das voll ausgezogene Gurtband frei von starken Verschmutzungen und Flecken

ja

nein

Lassen sich Schmutz und Flecken mit einem handelsüblichen Feinwaschmittel nicht entfernen, muß der Automatik-Sicherheitsgurt erneuert werden.

Das angelegte Gurtband ist im Bereich des Umlenkbügels und der Schloßeinstecklasche frei von Schleifspuren, Faltenbildung, Ausfaserungen und Anrissen

ja

nein

Automatik-Sicherheitsgurt komplett erneuern

Beim sitzintegrierten Sicherheitsgurt ist die vordere Zunge des Liegesitzbeschlages bzw. die Sitzschiene nicht deformiert

ja

nein

Beschädigte Teile und Autom.-Sicherheitsgurt erneuern

Die Naht am Gurtbandende im Bereich des Schwenk- bzw. Haltebeschlages ist nicht beschädigt

ja

nein

Der Schwenkbeschlag ist nicht verbogen

ja

nein

Automatik-Sicherheitsgurt komplett erneuern

Bei angelegtem Sicherheitsgurt wird durch Drücken auf die Taste "PRESS" die Einstecklasche mit Federdruck aus dem Schloß gestoßen

ja

nein

Der angelegte Sicherheitsgurt wird bei einer Vollbremsung auf trockener Fahrbahn aus doppelter Schrittgeschwindigkeit blockiert.

ja

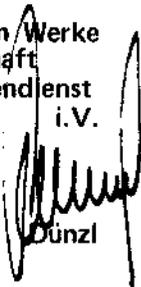
nein

Der Automatik-Sicherheitsgurt ist in Ordnung

Mit freundlichen Grüßen

Bayerische Motoren Werke
Aktiengesellschaft
Technischer Kundendienst
i.V. i.V.


Meßner


Günzl